



Antrag

der Fraktionen von CDU, Bündnis 90 /Die Grünen und der FDP

Herkunftssprachlichen Unterricht neu aufstellen

Der Landtag wolle beschließen:

1. Der Schleswig-Holsteinische Landtag bittet die Landesregierung, das Hospitationsrecht der Unterrichtseinheiten stärker zu nutzen und so umfassende Transparenz über den Herkunftssprachlichen Unterricht herzustellen.
2. In diesem Zuge bittet der Schleswig-Holsteinische Landtag die Landesregierung, den Bedarf an Herkunftssprachlichem Unterricht der am häufigsten nachgefragten Sprachen an den allgemeinbildenden Schulen Schleswig-Holsteins festzustellen.
3. Es sollen die Anstrengungen verstärkt werden, unsere Lehrkräfte für weitere Sprachen, insbesondere in der türkischen Sprache, aus- fort- und weiterzubilden. Bestandteil sollten hier auch landeskundliche Aspekte sein.

Tim Brockmann
und Fraktion

Lasse Petersdotter
und Fraktion

Anita Klahn
und Fraktion